

Personalentwicklung: In 6 von 10 Unternehmen herrscht eine Lernkultur

Weiterbildungsportal kursfinder.de launcht großen L&D-Report mit Statistiken, Insights und Inspirationen

Mannheim, 09.05.2019 – Lebenslanges Lernen ist der Trend! Dennoch pflegen nur sechs von zehn Unternehmen in Deutschland eine Lernkultur. Zu diesem Ergebnis kommt das [Weiterbildungsportal kursfinder.de](https://www.kursfinder.de) in seiner Studie, die in Kooperation mit dem HRM Research Institute durchgeführt wurde. Gemeinsam haben sie deutschen Unternehmen und Organisationen auf den Zahn gefühlt und hinter die Kulissen der Personalentwicklungsabteilungen geschaut.

Die Ergebnisse präsentieren sie im L&D-Report, der heute auf der Messe L&Dpro in München gelauncht wird. Auf 48 Seiten gibt der Report Einblicke in die Arbeit von Personalentwicklern. Er basiert auf einem umfassenden Statistikeil, dessen Grundlage eine Umfrage unter 175 PE-Verantwortlichen ist, und ist angereichert mit Best-Practice-Beispielen aus Unternehmen, in denen bereits erfolgreich eine Lernkultur gelebt wird.

Der Report enthält sechs zentrale Kernaussagen:

- **Lernkulturen verbessern die gesamte Organisation**
Lernkulturen entstehen überwiegend dort, wo Führungskräfte und Management eine befürwortende Haltung gegenüber Personalentwicklung einnehmen. Diese Unterstützung von oben hat positive Auswirkungen auf die Mitarbeiterzufriedenheit.
- **Führungskräftetrainings sind besonders beliebt**
Einen Schwerpunkt bei der Personalentwicklung nehmen branchenunabhängig Führungskräftetrainings ein. Diese werden in Unternehmen, deren Jahresumsatz im vergangenen Geschäftsjahr gestiegen ist und die ihre Unternehmenskultur als Lernkultur bezeichnen, lediglich von Kommunikationstrainings übertroffen.
- **Größte Herausforderung: Ressourcenmangel**
Bei ihrer Arbeit müssen sich Personalentwickler überwiegend einer Herausforderung stellen: mangelnden Ressourcen. Ressourcenmangel herrscht sowohl im Bereich Budget als auch was die Teamgröße in der Abteilung Personalentwicklung anbelangt.
- **Investition in Mitarbeiter zahlt sich aus**
In Unternehmen, die ihren Angestellten eine unterdurchschnittliche Anzahl an Schulungstagen einräumen und über geringere Weiterbildungsbudgets verfügen, ist die Mitarbeiterbindung und -zufriedenheit deutlich geringer. In Lernkulturen zu investieren, zahlt sich also gleich doppelt aus: Die Treue und Zufriedenheit der Belegschaft profitiert davon.
- **Sicherheit durch Auszubildende**
Ausbildungsbetriebe haben weniger Angst vor der Zukunft: In Zeiten von Fachkräftemangel sind sie sich gegenüber nicht-ausbildenden Betrieben sicherer, über Talente zu verfügen, um den zukünftigen Erfolg des Unternehmens sicherzustellen.
- **Weiterbildung geht auch günstig**
Ist das Weiterbildungsbudget knapp, werden Personalentwickler kreativ: Sie bedienen sich an Low-Budget-Methoden wie Open Space, Reverse Coaching und Lunch & Learns.

Details und weitere Informationen rund ums Thema Lernkultur in deutschen Unternehmen finden sich im L&D-Report, der unter [kursfinder.de zum kostenfreien Download zur Verfügung](https://www.kursfinder.de) steht.

Pressekontakt

Vanessa Schäfer
kursfinder GmbH
Tel.: +49 621 437744-06
vanessa.schafer@kursfinder.de

Über kursfinder.de

Seit 2011 unterstützt kursfinder.de Fach- und Führungskräfte darin, die passende berufliche Weiterbildung zu finden. kursfinder.de gehört zur schwedischen Educations Media Group, dem europäischen Marktführer für Bildungsportale.